

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 73.

Freitags, den 14. August

1840.

Das Jubelfest der Buchdruckerkunst in Erfurt.

(Schluss.)

„Erfurt!“ hieß es dann in dem Trinkspruch von dem Buchhändler L. Hilsenberg auf diese Stadt, „Erfurt! Wenn ich deinen Namen ausspreche, stehen der Vorzeit stolze Bilder vor meiner Seele: Wie du prangst, Hauptstadt Thüringens, in kräftiger Schönheit, stark in deinen Bürgern! Aber die Zeit wandelt die Geschicke — Kämpfe um Kämpfe spannen deine Kräfte ab, Trübsal sucht dich heim unter hundert Gestalten, und die Tage waren gekommen, in denen du, thurmreiche, fernhin klingende Hauptstadt nichts mehr besaßest, als deinen Ruhm, von den Vätern dir als Erbe zurückgelassen. Dede waren die breiten Straßen der Stadt geworden, die bunten Farben des Wohlstandes waren verblichen; aber unter mildem Scepter erhob sich mächtig die tiefgebeugte Vaterstadt. Mögen die Väter der Stadt ihre Liebe weihen dem schönen Erfurt; die Bürger stark und treu, ihre Rechte wahren, ihre Pflichten erfüllen, daß in der kommenden Zeit unsere Vaterstadt den Rang wieder einnehme, der ihr gebührt neben den ersten Städten Deutschlands, daß der Fürst seine besondere Huld ihr zuwende, damit durch die weltenverbindenden Eisenadern, welche den deutschen Leib durchziehen, Erfurt frisches belebendes Herzblut empfange.“ Von den anwesenden fremden Gästen nahm neben Hrn. Brockhaus Hr. Otto Wigand das Wort, indem er folgenden Toast ausbrachte: „Die civilisirte Welt feiert in diesem Jahre das Erinnerungsfest einer Erfindung, welche zur mächtigsten Waffe des Geistes geworden. Es ist an der Zeit, aller Welt zu zeigen, daß das deutsche Volk im 19. Jahrhundert mündig sei, alle Segnungen der befreien Kunste zu würdigen und sich zu eigen machen. Heute zuerst begeht eine preußische Stadt dieses Fest; die Trauer über den Tod eines geliebten und treuen Königs hielt bis jetzt die lauten Neufserungen festlicher Freude zurück. Erfurt, die alte berühmte Stadt, erscheint in diesem Augenblicke als Repräsentant der Theilnahme, welche das preußische Volk

dem Gutenbergfeste zollt, und der freudigen Zuversicht, mit welcher die Gegenwart in diesen denkwürdigen Tagen auf Preußens neuen Herrscher blickt. Seit Friedrich der Einzige mit dem Lichte der Bildung das gegen ihn ankämpfende Mittelalter bezwungen, seit Friedrich Wilhelm III. jenen Aufruf erließ, welcher Deutschland seine Selbstständigkeit zurückgab; seitdem hat Preußen die erhabene Aufgabe, ein Schirmvoigt und Vorkämpfer der Geistessfreiheit in Deutschland zu sein, und Friedrich Wilhelm IV. wird das Werk seiner Ahnen glorreich fortführen; er wird das Werk, das der arme Bürger Gutenberg mühsam begründete, mit königlicher Macht und Liberalität in deutschen Landen seiner Vollendung näher führen. Ja, meine Herren, nicht Sie allein hegen diese schöne Hoffnung; die Herzen aller gebildeten Deutschen schlagen in Einflang mit den Ihren. Wir Alle, Preußen, Sachsen, Baiern, Würtemberger, Österreicher, und wie sie sonst noch heißen, die Völker deutscher Zunge, Wir sind einig über das Eine, was wir wollen; es ist Ein Ruf aus allen deutschen Gauen, in denen man den Namen Gutenberg feiernd nannte, Ein Ruf erklingen nach Dem, was Noth thut, und mit diesem Einen Rufe der Sehnsucht, der Hoffnung, begrüßt Deutschland den edlen Hohenzoller, welcher in diesem hochbedeutungsvollen Jahre den Thron seiner Väter bestieg. Daß mir, einem einfachen Bürger eines befreundeten Nachbarstaates, vergönnt ist, vor einer so hochachtbaren Versammlung frei vom Herzen zum Herzen zu sprechen, schon dies ist eine Errungenschaft, welche wir dem Erfinder der Buchdruckerkunst verdanken; möge das gedruckte Wort bald so frei sein wie das gesprochene! Ein Morgentrotz der Hoffnung erleuchtete dieses Fest, und begeisterte unsere Herzen zu der Hoffnung, daß Preußen seine erhabene Bestimmung erfülle, daß der Tag nicht fern sei, wo über ganz Deutschland eine freie Presse ihre Segnungen verbreitet und uns ein in sich einiges Vaterland wiedergibt. In diesem Sinne bringe ich Euch, preußischen Männern, den biedern Gruß sächsischer Brüder; das ehrwürdige Erfurt, das mit Luther's Namen

7r Jahrgang.

133

eingeziehn steht in den Tafeln der Geschichte, Erfurt und alle seine Bewohner leben hoch!" Diesem Trinkspruch folgte lang anhaltender Beifall und Jubelruf aller Anwesenden. Am Abende war Ball im Schützenhause, das man illuminirt hatte; auch wurde ein Feuerwerk abgebrannt. Nicht uninteressant war auch die Ausstellung von Seltenheiten aus den Gebieten der Literatur und Kunst. Zum Gedächtnis der gegenwärtigen Festfeier dienen die von Ehrhard geprägte Münze und das von 20 Kunstbeilagen begleitete, von J. J. Uckermann gedruckte „Erfurt-Thüringsche Gedenkbuch.“ Das Fest hat vollkommen das gewährt, was das Programm in sehr bescheidener Weise versprach, nämlich ungetrübte Freude, friedlichen und fröhlichen Genuss und eine wohlthuende Erinnerung. Es dürfte aber von viel höherer Bedeutung und ungleich ergebniss- und vielleicht auch folgenreicher erscheinen, wenn man erwägt, daß unsere Stadt mit der Feier des Gutenbergfestes ganz Preußen als die erste Stadt vorangeht, und daß deshalb der Geist, in welchem man hier das Fest gefeiert, und der höhere Sinn, den man damit in Verbindung gebracht, bei den später nachfolgenden Städten gewiß Nachreicherung finden werde.

Ein Katalog der dramatischen Literatur.

Herr L. Fernbach jun. in Berlin hat jetzt den zweiten Band seines „wohlunterrichteten Theaterfreundes“ herausgegeben *). Dieser enthält ein Verzeichniß sämtlicher von 1830 bis 1839 erschienenen deutschen dramatischen Schriften nebst Angabe der Verfasser, Verleger und Preise, mit Hinweisung der Gesamtausgaben, Almanache und anderer Sammlungen, wo die einzelnen Stücke zu finden sind. Gewiß jeder Sortimentshändler hat wohl schon die Erfahrung gemacht, daß das Auffinden eines Schauspiels oft so zeitraubend als erfolglos war, und darum ist es wohl dankend anzuerkennen, daß Herr Fernbach eine so mühevolle Arbeit unternommen, wovon das vorliegende

*) Der erste Band erschien 1830 und enthält die dramatischen Schriften, welche von 1740 bis 1829 erschienen sind. Der Band kostet 12 gyl. netto.

Verzeichniß Zeugniß ablegt. In der Vorrede zu dem zweiten Bande klagt Herr Fernbach, daß trotz wiederholter Bitten viele Verlagshandlungen ihn nicht dergestalt durch Einsendung der nöthigen Materialien unterstützt haben, wie es das Interesse der Sache, als auch das Interesse jedes Verlegers erheischt hätte und aus diesem Grunde glaubt er die Nachsicht in Anspruch nehmen zu dürfen.

Indem wir nun die Sortimentshändler und Inhaber von Leihbibliotheken auf diesen Katalog aufmerksam machen wollen, können wir eine Bemerkung nicht unterdrücken. Wir sind nämlich der Meinung, Herr Fernbach hätte weit besser gethan, wenn er nicht einen so unpassenden, wir möchten beinahe sagen, abgeschmackten Titel gewählt hätte; wer erwartet unter dem Titel „Der wohlunterrichtete Theaterfreund“ einen Katalog aller im Druck erschienenen Theaterstücke?

—d.

G e n t g e g n u n g .

Der Correspondenz-Artikel: „Berlin“ in Nr. 70 dieses Blattes, betreffend die zu erwartende hiesige Säcularfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst, ist voller Unwahrheit. Es bedürfte nur des Drucks der Actenstücke, um diese und jede ähnliche Mittheilung in andern Zeitschriften zu entkräften; ich weiß aber, daß ich der Würde des Festes und der zu hoffenden Einigkeit bei demselben mich vorläufig als Opfer preisgeben muß. Ich kann dies um so eher, da ich im begründeten Bewußtsein bin, meine Pflicht gethan zu haben und noch zu thun, wenn ich auch dabei empfinde, daß es, nach achtmonatlichen Mühen und Arbeiten, meine höchste Belohnung sein würde, wenn nur Jemand auftrate, der meine, mir durch Wahl übertragene Stelle bei dieser Angelegenheit übernehmen wollte; was, obwohl ich es mehrmals laut wünschte, niemals der Fall war und auch jetzt noch nicht ist.

Berlin, den 6. August 1840.

S. W. Gubitz.

Verantwortlicher Redakteur: G. Wigand.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[4008.] Das Taschenbuch

R o s e n u n d B e r g i s m e i n n i c h t

1841. geb. à 2½ Thlr.

erscheint zu gewohnter Zeit, nur gebunden, in Leipziger Michaelis-Messe.

Alle verehrten Buch- und Kunsthändlungen, mit welchen ich die Ehre habe, in Verbindung zu stehen, werden dasselbe nach Verhältniß ihres vorjährigen Absatzes durch schnelle gleichzeitige Ablieferung erhalten.

Handlungen, mit denen ich in keiner Verbindung stehe, ersuche ich, ihren Bedarf gegen baare Zahlung unter erhöhtem Rabatt zu beziehen.

Leipzig, im August 1840.

F. A. Leo.

[4009.] Schillerausgabe des Nibelungenliedes!

Bei J. D. Glas in Heilbronn erscheint zur Michaelis-Messe d. J.:

Das Nibelungenlied,

Originaltext mit Glossar und Wörterklärungen, einem Titelkupfer, Wignette und einem Facsimile der ältesten Handschrift.

Rechtmäßige Ausgabe
mit Bewilligung des Besitzers der ältesten und reichsten Handschrift.

Den Manen Gutenberg's

gewidmet.

Schillerformat in gr. 16. auf ganz seinem Velin. Preis 21 R.
oder 1 fl. 36 Kr. rheinl.

Diese Ausgabe wird auch in Beziehung auf Typographie nichts zu wünschen übrig lassen, daher wir recht zahlreichen Aufträgen entgegen sehen.

Ergebnist

J. D. Classische Buchh.

[4010.] Bei uns erscheint und wird noch zu rechter Zeit vor Weihnachten versendet:

Der wahre Weg zur Frömmigkeit u. Tugend.

Biertes Bändchen.

Auch mit dem selbstständigen Titel:

Cimothœus

oder Kraft und Wunder des Glaubens.

Eine Erzählung aus dem ersten Jahrhundert
nach Christus.

Für die reifere Jugend.

Vom

Verfasser der Glocke der Andacht.

Geb. mit einer illum. Abbildung.

Preis wie die früheren Bändchen 36 Kr. od. 9 Pf.

Da eine ziemlich lange Zeit zwischen dem Erscheinen des 3. u. des 4. Bändchen verflossen ist, so bitten wir alle Handlungen, welche Fortsetzung bedürfen, zu verlangen. Uebrigens wird dasselbe vermöge seines selbstständigen Titels auch einzeln abgegeben. Stuttgart, 30. Juli 1840.

A. Liesching & Co.

[4011.] Mitte des August erscheint bei mir:

Trendelenburg, loaische Untersuchungen, 2 Bde.

Lisco, Dies irae, Hymnus auf das Weltgericht.
Handlungen, die keine Neuigkeiten annehmen, wollen ihren Bedarf selbst wählen.

Ferner empfehle ich 3 Werke, die nie in den Handel gekommen sind und seit Kurzem durch mich zu beziehen sind:

St. Augustini opera ed. Monachor. St. Benedicti.
gr. 4. 18 Bde. Bassano. 20 Pf. netto.

de Villoison Anecdota graeca e Regia Parisiensi et e
Veneta S. Marci Bibliothecis deprompta. 2 Bde.
gr. 4. 2 Pf. netto.

Vetus Testamentum graecum ex vers. Septuaginta
Interpr. 3 Bde. gr. 8. 2 Pf 16 g. netto.

Von dem Augustinus gebe ich nur den 1. Bd. à Cond. Die beiden andern Werke aber ganz. Die Septuaginta möchte in kathol. Ländern Absatz haben, da sie die Approbation des Papstes hat.

G. Bethge in Berlin.

[4012.] Bei uns wird in einigen Wochen fertig:

Erdblobus.

Vier Zoll preuß. im Durchmesser.

Nach den neuesten und besten Quellen entworfen und
gezeichnet von Eduard Sells.

Auf elegantem Gestelle mit metallinem Meridian.
1 Thlr. 14 Gr. ord. (Emball. 2 Gr. pr. Expl.)

Alle Exemplare, welche vor dem 1. October d. J. auf
feste Rechnung verlangt werden, notiren wir mit 40 Prozent
Rabatt und geben auf 10 — 1 Freiemplat, später gelieferte
werden mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt berechnet. Wir laden die geehrten
Handlungen ein, diesen Vortheil nicht unbenuzt vorüber
gehen zu lassen, und den festen Bedarf baldigst zu verlangen.
Auch die kleinste Handlung wird nichts riskiren, wenn sie
sich eine Partie des Globus aufs Lager kommen lässt. Was
Zeichnung, Colorit und äußere Eleganz betrifft, so ist in die-
sem Fache bis jetzt nichts Vollkommeneres geliefert worden.

Niesesche Buchhdl. in Goesfeld.

Kupferstecher-Lexicon

mit Monogrammen.

Um den vielen Nachfragen vorläufig zu begegnen, zeige
ich hiermit ergebenst an, dass von

J. Heller's

Handbuch für Kupferstichsammler

eine zweite gänzlich umgearbeitete sorgfältig revidirte und
vermehrte Auflage bis Ende d. J. erscheint.

Das Ganze, früher aus 3 Bänden bestanden (Ladenpreis
4 Pf.), wird jetzt in einen mässigen Band in Lexicon-
Format, mit den beigedruckten Monogrammen der Meister,
zusammengedrängt, und dürfte der künftige Ladenpreis,
bei einer schönern typographischen Ausstattung, dennoch
nicht höher als 3 Pf. zu stehen kommen.

Vorläufige Bestellungen übernimmt Hr. T. O. Weigel
in Leipzig. Bamberg, 1. August 1840.

J. G. Sickmiller.

[4014.] Bei mir erscheint und wird in diesen Tagen aus-
gegeben:

Lappenberg, J. M., Zur Geschichte der Buchdrucker-
kunst in Hamburg am 24. Juni 1840. Mit 20 eng-
lischen Holzschnitten. 4. Carton. 4 Pf. ord. mit 25 Pf.

Da ich diese Schrift nicht allgemein versende, so bitte ich
etwaigen Bedarf mir aufzugeben.
Hamburg, 1. Aug. 1840.

Johann Aug. Meißner.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

Verkauf einer Stahlplatte.

Wir haben eine vorzüglich gestochene neue
Stahlplatte, die noch nicht benutzt ist, und deren
Größe wie Gegenstand für ein Taschenbuch paßt,
billig zu verkaufen.

Abdrücke stehen zu Dienst.

Stuttgart, 15. Juli 1840.

Fr. Brodhag'sche Buchhandlung.

[4016.] *Statt Wahlzettel!*

In der G. H. Beck'schen Buchh. in Nördlingen ist erschienen und steht à Cond. auf Verlangen zu Diensten: Doppelmayr, Vorlegeblätter zum Baumzeichnen. 9 pf. oder 36 kr.

- zum Blumenzeichnen und Stickern. 1—2. Abthlg. à 9 pf. od. 36 kr.
- 32 Vorlegeblätter beim ersten Unterricht im Zeichnen. 1s Heft: geometr. Figuren. 2. Aufl. 8. in Futt. 9 pf. od. 36 kr.
- 2s Heft: Gebäude. 2te Aufl. 8. in Futt. 9 pf. od. 36 kr.
- 3s Heft: Landschaften. 2te Aufl. 8. in Futt. 12 pf. od. 48 kr.
- für Gewerbe- und Volksschulen. 1te Abthlg. gr. 8. in Futt. 10 pf. od. 45 kr.

Engelhardt, Ultr., Kurze Anleitung zum Rechnen, nebst einer Aufgaben-Sammlung für Landschulen und Landleute. 8. broch. 4 pf. od. 18 kr.

Erdner, M. Neue Blumenkränze für das blühende Alter, oder Erzählungen zur sittlich-religiös. Bildung. Mit einer lithogr. Abbildg. 8. gebd. 4 pf. od. 18 kr.

Erzählungen, rührende, aus der Thierwelt. 4te Aufl. mit 6 illum. Kupf. 8. gebd. 12 pf. od. 48 kr.

Heilkräfte d. kalten Wassers, nachgewiesen durch hundert Erfahrungsfäße berühmter Aerzte älterer und neuerer Zeit. 16. br. 6 pf. od. 27 kr. geb. 8 pf. od. 36 kr.

Aphorismen, die, des Hippocrates. Deutsche Miniatur-Ausgabe von Dr. W. Buchenwald. 18. br. 12 pf. od. 54 kr.

Nelk, Th., der Papagei, mit 1 Kupf., 12. gebd. 3 pf. od. 12 kr. — Aepfel, die, mit 1 Kupf. 12. geb. 3 pf. od. 12 kr. — Staar, der, — — 12. geb. 4 pf. od. 15 kr.

Nelk, Th., le sansonnet. 12. gebd. 6 pf. od. 24 kr. — le perroquet. 12. broch. 4 pf. od. 18 kr. — les pommes. 12. broch. 4 pf. od. 18 kr.

Schweizer, D., hebräische Wandbibel zum Gebrauche öffentl. israel. Volksschulen. Fol. 12 pf. od. 54 kr.

Sonnachtsblatt, herausg. v. Pfarr. Wucherer. Jahrg. 1839. cart. 18 pf. od. 1 fl. 12 kr.

Rheinhold, Carol. Die Herbstabende der Familie Bernhold. Mit illum. Kupfern. 12. gebd. 12 pf. od. 54 kr.

Wörle, J. G. C. Kleine Geographie für Volksschulen und zum Selbstunterricht mit besonderer Berücksichtigung der Königreiche Bayern und Würtemberg. 8. Preis 6 pf. od. 24 kr., in Parthien von 12 Erpl. nur 18 kr.

[4017.] An alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandte ich heute pro novitate:

Tholuck, A., Professor, zwei Predigten beim Ableben Friederich Wilhelm III. Königs vom Preußen, im akademischen Gottesdienst in Halle gehalten, 8. geheftet in Umschlag. netto 1 1/2 pf.

Romagnosi, G. D., vom Wasserleitungsrecht, nebst Fragmenten aus dessen Privativwasserrecht, im Auftrage des K. Preuß. Ministerii des Innern und der Polizei, übersezt von M. Niebuhr, mit 3 Tafeln Abbildungen, 8. geh. netto 1 1/3 pf.

Halle, den 1. August 1840. J. S. Lippert.

[4018.] *** In meinem Verlage ist erschienen:

Bulletin
des Sciences physiques et naturelles
en Néerlande

rédigé par
**Fr. A. W. Miquet; G. Mulder et
W. Wenckebach.**

Annee 1840. 1ère J. raison.

Der Preis des Fahrgangs von 6 Heften ist 4 fl. Ich habe obiges Heft an die bisherigen Abnehmer versandt, und außerdem noch eine mäßige Anzahl an meine Herren Collegen in den Universitätsstädten.

Utrecht, 6. Aug. 1840.

Robert Natan.

[4019.] Durch sämmtliche Öesterreichische Staaten hat unsere

**Miniaturbibliothek
ausländischer Classiker**

in getreuen Uebersetzungen zu 2 Gr. das Bändchen
die Debitserlaubniß erhalten.

Handlungen, welche für diese klassische Bibliothek thätig sein wollen und sich Absatz versprechen, bitten wir davon à Cond. zu verlangen, wir legen dann kräftig wirkende Inserate für unsere Rechnung bei.

Erschienen sind bis jetzt:

1. b. 3. Bändchen: Voltaire's Geschichte Karl XII. von Dr. Ludwig; 4. u. 5.: Johnson's Kasselas von Dr. Bärmann; 6.: Florian's Wilhelm Tell von Dr. Wollheim; 7. u. 8.: Tegner's Frithiofsage von Dr. Wollheim; 9—11.: Silvio Pellico; 12. u. 13.: Rousseau.

Zugleich bringen wir zur Kenntniß, daß von Kuhlmanns Weltgeschichte die Hefte 9—13; Originalbibl. musical. Classiker f. Piano die Hefte 14—16.

zur Versendung bereit liegen, diese Fortsetzungen jedoch nur auf Verlangen expedirt werden.

Schuberth u. Co. in Leipzig.

[4020.] Bilderbogen und Schreibbücher-Umschläge.

Dehmigke & Riem Schneider in Neu-Ruppin empfehlen sich den geehrten Herrn Collegen mit ihren Originären illuminirten und schwarzen Bilderbögen, in 400 Mustern; Feinen illuminirten und schwarzen Bilderbögen. Einfarbigen und illuminirten Schreibbücher-Umschlägen, in hoch- und quer-4. u. 8. Gebundenen und ungebundenen Bilderbibeln und kleinen Erzählungs-Büchern mit bunten Bildern; Wockenbinden zu Spinnrädern. — Muster-Verzeichniß wird gratis ausgegeben.

[4021.] **Prinz Maximilian's Reise durch Nordamerica.**

9. bis 12. Lief. der feinen colorirten Ausgabe u. 12., 13.

Lief. der anderen Ausgaben

sind erschienen und werden in diesen Tagen jedoch nur an die Handlungen, welche saldiert haben, versandt. Alle, welche noch mit dem Saldo zurück sind, habe ich übergegangen, und haben es also sich vorzuwerfen, wenn sie diese und andere Fortsetzungen später oder gar nicht erhalten.

Coblenz, 1. August 1840.

J. Hölscher.

[4022.] In der Gross'schen Buchhandlung (A. Bielesfeld) in Karlsruhe sind erschienen und stehen à cond. zu Diensten:

Reinhard, M. (ehemal. Staatsrath) *Bekenntnisse aus Leben und Meinungen.* 2 Bde. 8. geb. 4 fl. 2 1/2 8 g. *Panorama de Carlsruhe et de ses environs avec un texte explicatif précédé d'une notice statistique et historique du Grand Duché de Baden* 17 Stahlst. und 4 Bog. Text. Kl. 4. geb. 2 fl. 42 kr. netto, 1 1/2 12 g. netto.

— do. ohne Text geh. 2 fl. 2 kr. netto, 1 1/2 3 g. netto.

Postkarte des Grossherzogthums Baden und des Königreichs Würtemberg, nebst Theilen der angrenzenden Länder. Mit Angabe sämmtlicher Eilwagencourse, Post- und Vizinalstrassen aller Postanstalten und der Distanzen. Höhe 18", Breite 18", hübsch col. 27 kr. netto, 6 g. netto.

— do. auf Leinwand aufgezogen in Futteral 1 fl. 3 kr. netto, 15 g. netto.

Sterne, Lawrence, *A sentimental journey through France and Italy.* Mit vielen Holzschnitten von Bastin und Nichols. gr. 8. London. 6 Hefte. 3 fl. netto., 1 1/2 21 g. netto.

— do. prachtvoll in englischem Einband 3 fl. 45 kr. netto, 2 1/2 8 g. netto.

Auf feste Rechnung stehen zu Dienst:

Goethe's Faust, Part. II., translated from the German with other poems, original and translated by Leop. J. Bernays. gr. 8. In englischem Einbande. (London.) 5 fl. 24 kr. netto, 3 1/2 4 1/2 g. netto.

[4023.] Folgende kürzlich in unserem Verlage erschienene Pieße versenden wir nur auf ausdrückliches Verlangen:

Rede zur hundertjährigen Feier der Thronbesteigung Friedrichs des Großen. Am 1. Juni 1840 in der städtischen höheren Töchterschule zu Berlin gehalten und zum Besten der Kleinkinder-Bewahr-Anstalten in Berlin in Druck gegeben von Dr. G. L. Städler. 1 Bog. 8. 4 g Gr.

Die eigenthümliche und freisinnige Weise, in welcher der geistreiche Verfasser Friedrich den Großen als Vernichter der Lehnsgewalt, der Hierarchie und der Fremdbildung auffaßt, dürfte dieser Rede neben ihrem ursprünglichen Zwecke das Interesse aller derer sichern, die Friedrich den Großen als vorzüglichsten Begründer der Segnungen des leichtverlorenen Jahrhunderts verehren.

Berlin, den 4. August 1840.

Richter'sche Buchhdsg.

Musikalien.

Unterm 27. Juli 1840 wurde an die resp. Subscribers expedirt:

Neue, allein vollständige Ausgabe,
Collection complète
des

Etudes pour le Pianoforte

par
Henri Bertini.

In zwei Serien.

Erste Serie (10 Lieferungen) Subscr.-Pr. 9 fl.

Zweite Serie (16 Lieferungen) Subscr.-Pr. 14 fl. 24 kr.
Abnehmer der ganzen Sammlung erhalten das Portrait des Autors als Zugabe.

Auch kann fortwährend die erste Serie in 10 Lieferungen und die zweite Serie in 16 Lieferungen, à 54 kr. bezogen werden.

Auf den sehr billig gestellten Subscriptionspreis gestatten wir (statt der angezeigten 25 %) 33 1/3 % Rabatt und auf 6 Expl. ein Frei-Expl.

Die ersten Lieferungen jeder Serie geben wir gern in einfacher Zahl à cond. und werden auf Verlangen Ankündigungen und Placate beifügen.

Mainz, den 3. Aug. 1840.

B. Schott's Söhne.

[4025.] Bei B. Schott's Söhnen in Mainz erscheint:

Vollständige Pianoforte - Schule

oder

Anweisung zum Pianoforte-Spiel,

vom ersten Unterricht

zur höchsten Ausbildung fortschreitend,
von

Henri Bertini,

200 Seiten grösstes Musikformat, nebst Vorrede etc., mit dem Portrait des Autors geziert

in 3 Abtheilungen à 4 fl. 48 kr.

Die erste Abtheilung ist bereits erschienen und die zweite und dritte werden in Zeiträumen von vier Wochen nachfolgen.

Ankündigungen und Plakate beliebe man zu verlangen.

[4026.]

Preisermäßigung.

Godolphin oder der Schwur.

Aus dem Englischen übersetzt

von

L. L a r.

8. 3 Bände. geh. 1834. Preis 3 1/2 Thlr.

erlasse ich von nun an auf unbestimmte Zeit für

Zwei Thaler.

in ordin. Rechnung, und stehen Exemplare à Cond. zu Diensten.

Nach den neuesten englischen Journalen soll dieses Werk, welches 1834 ohne Angabe des Verfassers erschien, von E. L. Bulwer sein.

Wachen, im Juli 1840.

J. A. Mayer.

[4027.] **C** Continuation von Panzer's Insecten,
wohl zu beachten!!

So eben ist erschienen:

Panzer, Dr. G. W. T. Deutschlands Insecten, fortge-
setzt von Dr. G. A. W. Herrich-Schäffer. 173.—175.
und 178. Heft. (176 u. 177 erscheinen später.) Preis
für das Heft 16 gr. netto.

Ich bemerke hiermit ausdrücklich, daß die Fortsetzung nur auf besonderes Verlangen geliefert wird, und ich nur durch das Börsenblatt das Erscheinen der Fortschung anzeigen. Diejenigen verehrlichen Buchhandlungen, welche früher oder in neuerer Zeit Expl. bezogen, wollen also ihre festen Bestellungen einsenden an

Im August 1840.

Friedr. Pustet in Regensburg.

[4028.] Novitäten von Friedr. Pustet in
Regensburg.

So eben versandte ich pro novitate an sämmtliche Hand-
lungen, welche Neuigkeiten annehmen, den übrigen aber Wahl-
zettel über

Grueber, B., das Stift des heiligen Johannes des
Täufers in Monza. Mit 11 artist. Beilagen. 4. br.
20 gr. mit 25 gr.

Heigl, Dr., Medicinisches Notizenbuch. gr. 8. br.
1 gr. 8 gr. mit 25 gr.

Schweninger, Dr., Fr. Ueber Tuberkulose, als
die gewöhnlichste Ursache des Hydrocephalus acutus,
durch Beobachtungen nachgewiesen. 8. brosch. 10 gr. m. $\frac{1}{2}$.

Sinzel, M. Das Kind in seinem Wandel und Gebete.
12. 2te Auflage mit 1 Stahlstich. 6 gr. m. $\frac{1}{2}$.
— Gebetbüchlein für kathol. Kinder. Auszug a. d. Obigen.
12. 3te Aufl. 3 gr. m. $\frac{1}{2}$.

C Von beiden allgemeinen beliebten Gebetbüchl., welche
sich sowohl durch gediegenen Inhalt, als freundlichste Ausstattung
— Maschinengeschnitten, klarer Druck, Titel mit Vignette und
1 Stahlstich — auszeichnen, gebe ich, um Ihre Verwendung
besser zu lohnen, bei Parthen von 25, 50 und noch mehr Expl.
auf einmal bezogen, 50 gr. Ein Preis, der so billig, daß ich ihn
nur, da Papier mein Fabrikat, und Druck in meiner Offizin
besorgt, stellen kann.

Regensburg, 1. August 1840.

Sr. Pustet.

[4029.] Bei Frixe u. Bagge in Stockholm ist so eben er-
schienen und wird in Leipzig durch Herrn G. J. Steinacker
ausgeliefert:

Aussführliche
schwedische Grammatik

nebst

einer gedrängten Literaturgeschichte, und einer
aus den vorzüglichsten neuern Schriftstellern Schwe-
dens gesammelten Chrestomathie mit
zugehörigem Wörterbuche

von

Udo Waldemar Dieterich,
d. Phil. Dr., Conrector am Stockholmer Deutschen
National-Lyceum ic.
br. Preis 2 gr.

[4030.] Vom Verfasser habe ich in Commission erhalten und
so eben in sehr geringer Anzahl p. nov. versandt:

Die Deutsche Turnkunst

nach

F. L. Jahn und Ernst Eiselen
als Leitfaden für angehende Turnlehrer und zum
Selbstunterricht

von

Carl Euler,

Turnlehrer zu Danzig, Mitglied des Gewerbe- und landwirth-
schaftlichen Vereines daselbst und der Gesellschaft für deutsche
Sprach- und Alterthumskunde zu Berlin.

Mit genauer Erklärung der Turngeräthe und 22
Abbildungen derselben.

Gr. 8. Danzig 1840. 14½ Bogen u. 1 B. Lithogr. Geh.
Preis 16 gr.

Mehrbedarf folgt auf Verlangen à Cond. von Leipzig.
Danzig, 1. Aug. 1840.

S. Anhuth.

[4031.] So eben ist erschienen:

Trauer-Marsch auf den Tod Sr. hochsel. Königl. Maj.
Friedr. Wilhelm III., componirt f. d. akademische Trauer-
feierlichkeit der Rheinisch-Friedr.-Wilh.-Universität von Dr.
Breidenstein (Prof. d. Musik), für Pianoforte. Preis 4 gr. .
In feste Rechnung mit 33½ und gegen baar mit 50% Rabatt.
J. M. Dunst in Bonn.

[4032.] Bei C. A. Zenni Sohn in Bern ist erschienen:

Buchegg, die reichsfreie Herrschaft, ihre Grafen
und Freiherren und die Landgrafschaft Klein-Burgund.
Urkundlich bearbeitet, als Beitrag zur ältern Geschichte
der Städte Bern und Solothurn und ihrer Besitzungen.
Mit einer Abbildung, Karte und Urkundenverzeichniß.
1840. 1 gr. 4 gr.

Da ich dieses Werk nicht pro nov. versende, so bitte, wenn
Absatz zu hoffen, davon à Cond. zu verlangen.

[4033.] Bei C. G. Händel in Goeslin ist erschienen:

Wih. Müller, Russen und Mongolen, Bilder aus dem
Wechselskampfe dieser Völker. 3. Bd. Preis 1 gr. 12 gr.

[4034.] Verkauf. Ich beabsichtige, den Kunsthändel, als
zu meinem übrigen Geschäft nicht passend, aufzugeben und bin
gewillt meinen gesammelten Kunstverlag, namentlich das bei mir
erschienene

Panorama von Europa

nebst Platten, Text und Vorräthen zu verkaufen. — Kauflieb-
haber wollen sich gef. an mich direct wenden; ich werde billige
Preise und auf Verlangen erleichternde Zahlungsbedingungen stellen.
Leipzig, im Juli 1840.

G. Schubert.

[4035.] Bei G. Fincke in Berlin ist erschienen:

Lobatschewsky, Kaiserl. Russ. Staatsrath und Pro-
fessor, geometrische Untersuchungen zur Theorie
der Parallelensysteme. Mit 2 Steintafeln. Preis
geheftet 12 Gr.

Wer sich hiervon Absatz verspricht, den bitte ich davon zu
verlangen, da ich nichts als Neuigkeit versende.

[4036.] Der neue vielvermehrte und verbesserte
"Better aus Schwaben."

Im Verlage der Stettin'schen Buchhandlung ist so
eben erschienen und bei ihr sowie in allen anderen Buchhandlun-
gen zu haben:

**Der
Better aus Schwaben,
oder
Schwabenbräuche,
aus dem Leben gegriffen**

von
Johannes Nefflen.

Neue durchaus verbesserte und bedeutend ver-
mehrte Ausgabe.

8. broch. 1 r.

Der reisend schnelle Absatz von mehr als 2500 Exemplaren
der ersten Auflage dieses für Schwaben und Niederschwaben gleich in-
teressanten Buches gibt ein glänzendes Zeugniß für seine gedie-
gene Originalität. Nachdem nun der Herr Verfasser die frühe-
ren Mängel des Buches ausgemerzt, es auch um den dritten
Theil vermehrt und durch Hinzufügung eines schwäbisch-deutschen
Wörterbuchs mit ausführlicher Erklärung der schwäbischen Redens-
arten und Sprichwörter allgemein verständlich gemacht hat,
erscheint es in dieser zweiten Ausgabe nicht nur als ein ver-
bessertes und vermehrtes, sondern wirklich als ein neues Buch,
das dem Inländer wie dem Ausländer reiche Gelegenheit zur Un-
terhaltung und Belehrung darbietet. Statt aller weitern An-
preisungen erlauben wir uns, das Urtheil eines competenten Lite-
raturhistorikers hier beizufügen, welcher mit wenigen Worten den Werth
dieselben so charakterisiert: „Diese Gemälde aus dem Volksleben
der Schwaben sind in Zeichnung und Farbe treu und originell.
echter schwäbischer Humor durchzieht das Ganze und eine
reiche Kenntniß von den Sitten, der Sprache, den Charakteren
und den Lieblings-Ideen der Schwaben, wie sie sich im geselligen
Leben auf die mannigfältigste Weise kund geben, prägt sich auf
jedem Blatte aus.“

Su zahlreicher Abnahme empfiehlt sich
Stettin'sche Buchhandlung.

[4037.] Bei mir ist erschienen:

Religionsphilosophie.

Vom Standpunkt der Philosophie Herbart's.

Von
Dr. G. W. Taute.

1. Thl.

Allgemeine Religionsphilosophie.

1. Abthl. Preis 2 r.

Lehrbuch der Algebra
für Gymnasien und höhere Bürgerschulen

von

H. G. Doerk,
Direktor der höheren Bürgerschule in Marienburg.
(Lehrbuch der Mathematik II.)

Preis 16 r.

Im vergangenen Jahre erschien und konnte nur an wenige
Handlungen à Cond. versandt werden:

System der Evolutionen

einer Eskadron und eines Regiments

von

J. C. H. Melhorn

2. Thl. mit Abbild. 4 r.

Handlungen, welche sich von diesen gediegenen Werken Ab-
satz versprechen, bitte ich, davon à Cond. zu verlangen.

Elbing, den 15. Juli 1840.

Fr. L. Levin.

[4038.] Von dem Herrn Verleger des
Rheinischen Taschenbuches,
herausgegeben von Dr. Adrian,

habe ich den ganzen Vorraum der Jahrgänge 1835 bis 1839
läufig übernommen. Der Jahrgang 1837 ist bereits gänzlich
vergriffen und wird Herr K. F. Köhler in Leipzig die Suite
1835. 36. 38. 39 für meine Rechnung fernerhin ausliefern. —
Der Preis für diese 4 Jahrgänge beträgt 1 1/2 r. mit dem übli-
chen Rabatt. à Cond. kann jedoch nichts verabfolgt werden.

Bremen, im August 1840.

Job. Georg Seyse.

[4039.] Wir haben noch ein Exemplar unserer so vortheilhaft
bekannten Linir-Maschinen für Lithographen abzulassen,
das wir, um mit diesem Artikel ganz zu räumen, zu dem äußerst
billigen Preise von 50 r. (also 1/3 billiger) baar abgeben wollen.

Leipzig, den 11. August 1840.

L. Pönicke & Sohn.

[4040.] In unserm Verlage ist erschienen:

Emmrich, G. E. Fr., Auswahl christlicher Predigten auf
alle Sonn- u. Festtage des Jahres. 2 Thle. gr. 8. 2 r 8 pf.

Köhler, L., Gedichte. gr. 12. geh. 12 r.

Märker, Fr., Theorie der Parallellinien. gr. 8. geh. 3 r.

Taschenliederbuch, neues. Eine Auswahl von 200 der
bekanntesten und beliebtesten Gesellschafts-, Commers-,
Trink- und Scherzlieder. 1. Bdchn. 4. U. 12. geh. 4 r.

— dessen 2. Bdchn. 2. U. 12. geh. 4 r.

Meiningen, Juli 1840.

Keyßner'sche Hofbuchhdt.

[4041.] Ein sehr gut erhaltenes Exemplar vom Börsenblatt
für den deutschen Buchhandel in starken Pappeband
gebunden, vom Entstehen an 1834 bis Ende 1839, habe ich
für 8 r. baar abzulassen.

Hannover.

C. S. Hornemann'sche Hof-Kunsthdlg.

[4042.] Unterzeichnete offeriert:

1 Stephanus, Thesaurus graec. ling. Paris.
ein ganz neues Expl., alle Fasc., welche bis jetzt erschienen sind
und bittet um Gebote darauf.

C. S. Kutzcher in Luckau.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[4043.] E. H. Schroeder in Berlin sucht und bittet um
gefällige vorherige Preisangebote:

1 Posselt, Taschenbuch für die neueste Geschichte. 5. Jahr-
gang. 1799. (den Feldzug von 1796 enthaltend.)

2 Wedding, Dampfmaschinenlehre.

1 2 Jahre in Petersburg.

1 Clarendon, der Mann im Monde. 2r Bd. der Oct.-Ausg.
von 1826.

1 Smith Horse owner's Guide. London.

1 Chrestner, Bericht über die Eisenbahnen Nord-Americas.

1 Lehnert, de foedere Ionico. Berl. 1830.

1 Panofka, res Samiorum, Berol. 1822.

1 Scott, Erzählungen aus den Kreuzfahrern: Die Verlobten,
1—3. Thl. (Stuttg. Taschen-Ausg.)

1 Werk über sämtliche Europ. Orden bis zu 3 r.

[4044.] Wir suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Bremisches niedersächsisches Wörterbuch. 5 Thle. gr. 8.
Bremen 1767—1770.

Literat. artist. Anstalt in München.

[4045.] G. Bethge in Berlin sucht zu billigem Preise:

- 1 Rinaldo Rinaldini, cpl. deutsche Lettern, ohne Rpf.

[4046.] C. Jügel in Frankfurt a. M. sucht:

- 1 Klopstock's Werke; 12 Bde. gr. 8. Schreibp.

[4047.] Der Unterzeichnete sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Rotteck u. Welcker, Staatskalicon, II. u. alle folgende Bde.
Leipzig, d. 7. Aug. 1840.

C. S. Reclam.

[4048.] Die Herren Verleger von Schriften über den Bendingk'schen Prozeß ersucht um Einsendung eines Expt. à Cond.
Grimma, 6. Aug. 1840.

J. M. Gebhardt.

[4049.] W. Engelmann in Leipzig sucht unter vorheriger
Preisangabe:

- 1 Regel, Umgang mit Pferden. (Fehlt bei Wesché.)
1 Rapp, Memoiren. (Fehlt bei Hennings.)

[4050.] Franz Wimmer in Wien sucht:

- 1 Exercitia Spiritualia S. Ignatii, auctore Dierius.
(Augsb. 838, Verleger unbekannt.)
1 Giftschuß, biblische Erzähl. a. d. neuen Test. f. d.
Jugend. 8. Heubner in W. (Fehlt.)
1 Licht, J. F., Epistolae, variationes et Chriae syn-
tae. Flensb. 768 u. 780. (Fehlt bei Brockhaus.)

[4051.] Antiquar J. Stiefel in Weimar sucht unter vorheriger
Preisangabe:

- 1 Goethe's Werke, Taschenausgabe, Bd. 1, 3, 7, 8, 10, 12,
34 u. 52 (alt oder neu).
1 Heeren's Ideen, 3. Bd. 2. Abthl. apart. Götting. 1812.
1 Anthologia veter. lat. epigrammat. etc. c. not. va-
rior. cur. et cum adnot. P. Burmanni sec. Amst.
1759—73. 2 Vol. 4.
1 Destreichische Militärische Zeitschrift, Jahrgang 1818 bis
1836, auch einzelne Jahrgänge.

[4052.] Franz Scheib in Prag sucht unter vorheriger
Preisangabe:

- 1 Michaelis, Einrichtung der Feldhospitale. (Fehlt bei
Dieterich in Göttingen.)

[4053.] Friedr. Severin in Dorpat sucht:

- 1 Menzel, histor. Taschenbuch. 1. Jahrg. 1829.

[4054.] E. H. Bösenberg in Leipzig sucht und bittet um
vorherige Preisangabe:

- 1 Kozebue's sämmtl. dram. Werke. T. A. 44 Thle. 1827
—29., wo möglich Schreib- oder Berlinpapier.

[4055.] Die Stettin'sche Buchhandlung in Ulm sucht:

- 3 Hagemann, Landwirtschafts-Recht,
und bittet um Preisangabe.

[4056.] Th. Blaesing in Erlangen sucht unter vorher-
Preisangabe:

- 1 Aristoteles, Politik übers. v. Garve.
1 Plato's Republik übers. v. Wolff.

[4057.] W. Levysohn in Grünberg sucht:

- 1 Theremin, Predigten. Berlin, Duncker & H.
1 Klöden, Versteinerung.
1 — Beiträge z. geol. Kenntn. d. M. Brandenburg.

[4058.] J. P. Erie in Hamburg sucht unter vorher. Preis-
angabe:

- 1 Nellstab 1812. 4 Bde.
1 Godwie Castle. 1r.
1 Pfarrers Tochter von Taubenhain.

[4059.] Treuttel & Würtz in Straßburg suchen unter vor-
heriger Preisangabe:

- Chr. G. Heyne's Vorlesungen über römische Literatur (ein Col-
legienheft).
Martini's akademische Vorlesungen über Ernesti's literar. Ar-
chäologie. Altenburg 1796.

Kuitian's Beweis, daß wir in Pindar's Siegeshymnen —
Urkombodien übrig haben. Dortmund, 1808.
Schaaff's Geschichte der römischen Literatur, die allererste Ori-
ginal-Ausgabe.

- Wiedleri, J. F., Spicilegium observationum ad histo-
riam notarum numeralium pertinentium. Wittenbg.
1755. 4.

[4060.] Von nachstehenden Artikeln:

- Auszug der katechetischen Unterweisung zu Seligkeit. Neut-
lingen 1830, bei Kalbfell;
Felbiger's T. I., katholischer Katechismus für die erste und 2.
Klasse;

Württembergisches Gesangbuch. Stuttgart 1780, bei Goti,
benöthige ich Parthien von 50 bis 100 Exemplaren. Ich er-
suche die Hh. Verleger oder Commissionnaire dieser Artikel um
Einsendung eines Exemplares von jedem, mit Angabe des Preises
bei Abnahme von Parthien.

Pressburg, den 5. August 1840.

C. S. Wigand.

[4061.] Die Friedr. Wagner'sche Buchhandlung in Frei-
burg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Aligarotti, Versuch über die Architektur, Mahlerei und Mu-
sik. Cassel, Hemmerde 1760.

[4062.] Wilh. Engelmann in Leipzig sucht unter vorhe-
riger Preisangabe:

- 1 Ceremoniale episcoporum Benedicti. Lodi 837.

[4063.] Gesucht wird um einen billigen Preis, mit vorheriger
Preisangabe:

- 1 Mizald, Qoo.

Leipzig, den 11. August 1840.

Wilh. Alex. Küntzel.

[4064.] F. J. Koppelson in Reval sucht Zeitschriften als
Morgenblatt, Ausland u. Andere vom Jahre 1839, wenn auch
schon gebraucht, zu einem billigen Preise und erbittet sich Offer-
ten durch Herrn C. G. Kollmann.

[4065.] Die Unterzeichnete sucht unter vorheriger Preisangabe
zu erhalten:

- Einige Expt. von Dingler's polytechnischem Journal, Jah-
gang 1825. compl.

Stuttgart, 27. Juli 1840.

J. G. Cotta'sche Buchhdl.

- [4066.] Brockhaus & Avenarius in Leipzig suchen, vorherige Preisangeize erbittend:
- 1 Schmidt (E.), *Tractatus de dialect. graecorum principalibus.* 1711.
- 1 Bloch, über das Wesen d. griech. Accentuation. Nöesklde 1832.
- 1 Anton (C. F.), *de accentibus graecis imprimis de acuto distinctivo* 1820. Goerlitz.
- 1 Poetae latini minores ed. Wernsdorff. 6 vol.
- 1 Isidori Hispalensis opera omnia. Roma 1797—1803. 7 vol.
- 1 Synesius, 5. Hymnus, übs. von Rosenmüller. Lpzg., 1786.
- 1 Oelrichs, *Collectio dissertat. histor.-antiq.-jurid.* Bremen, 1785, Foerster.
- 1 Slevogt, *opuscula de sectis et philos.-jurisconsult.* Jena, 1724.
- 1 Hermogenis Progymnastica ed. Veesenmeyer.
- 1 Hammer, *Gesch. des osman. Reichs.* 10 Bde.
- 1 Lünemann, *Lexicographia latina.* Göttingen. Beck, de Orosii fontibus.
- 1 Maercker, *de Theoduli Phasalitae vita.*

Übersetzung-Anzeige.

[4067.] Um Collisionen zu vermeiden zeigen wir hiermit an, daß von dem gegenwärtig in Paris unter der Presse befindlichen Werke:

Traité pratique de l'auscultation ou exposé méthodique des diverses applications de ce mode d'examen à l'état physiologique et morbide de l'oeconomie; par M. M. Barth, prof. agrégé à la faculté de médec. à Paris et Roger doct. en médec. etc. eine deutsche Bearbeitung bei uns erscheint unter dem Titel:

Vollständige praktische Darstellung der Auscultation in ihrer verschiedenen Anwendung auf den Gebieten der Medicin, Geburtshülfe und Chirurgie; nach der französ. Preisschrift der Herren Barth u. Roger bearbeitet und mit Erläuterungen der übrigen physikal. Untersuchungs-methoden als Hülfsmitteln zur Begründung exacter Diagnosen begleitet von Alb. Hetsch, Dr. d. Med. u. Chir. Preis auf keinem Fall über 21 pf. od. 1 fl. 30 kr.

Der Druck ist bereits sehr weit vorgeschritten, so daß das Werk unmittelbar nach Erscheinen des Originals versendet werden kann.

Die Auscultationscuse der Verfasser gelten für die besten in Paris, und den deutschen Aerzten, denen es bisher an einem zwickmäßigen Hülfsmittl. diese Methoden kennen zu lernen, gänzlich gefehlt hat, wird das Werk um so willkommner sein, als es gerade den praktischen Nutzen derselben am Krankenbette vorzugsweise im Auge hat. Der deutsche Bearbeiter, der seit Jahren sich in Paris gerade diesen Studien widmet, läßt nur eine ausgezeichnete Arbeit erwarten.

Handlungen, die unverlangt keine Nova annehmen, wollen gef. ihren Bedarf umgehend verlangen. Stuttgart, 20. Juli 1840.

A. Liesching & Co.

[4068.] Übersetzung-Anzeige.

Nachstehende Werke erscheinen in deutscher Übersetzung und werden demnächst die Presse verlassen:

Travels to the City of the Caliphs etc. 2 Vols. London 1840.

7r Jahrgang.

Greyslaer: a Romance of the Mohawk. 3 Vols. London 1840.

Narrative of a Residence in Circasia during the Years 1837. 1838 and 1839. 2 Vols. London 1840.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[4069.] Die lobl. Sortimentsbuchhandlungen, welche von der von mir am 25. Mai pro novitate versandten Abhandlung: Engel, über den Hirnanhang und den Trichter. gr. 4. geh.

noch Crempare ohne Aussicht auf Absatz vorrätig haben, werden mich durch gefällige Rücksendung derselben sehr verbinden. Wien, 1. Aug. 1840.

Beck'sche Universitätsbuchhdt.

S. Beck.

[4070.] Um baldmögliche Rücksendung von Schulirrhumer 1. Heft, Scott's Romane, 1. Band, ersuche ich die geehrten Handlungen höflichst, die solche ohne Hoffnung auf Absatz auf dem Lager haben. Hamburg, 1. Aug. 1840.

Georg Seubel.

[4071.] Wiederholte dringende Bitte.
Die lobl. Buchhandlungen, welche die Zeitschrift:
Der katholische Jugendbildner.

Jahrgang 1840.

1tes bis 4tes Heft.

von uns erhalten und unverkauft lagern haben, bitten wir dringend und ergebenst, diese Hefte sogleich zu remittieren oder die Fortsetzung 5—12 fest zu verlangen. Eben so bitten wir zu remittieren alle Exemplare der bisher gelieferten Fortsetzung, wenn solche nicht gebraucht sind.

Es fehlt uns an Exemplaren, und wir sind deshalb zu der Erklärung genöthigt, daß wir von heute ab:

- 1) kein Exemplar à Cond. weiter liefern, und
- 2) keine Remittenden von komplett auf Verlangen gelieferten Exemplaren später annehmen.

Wir senden diese Zeitschrift von jetzt ab nur in fester Rechnung.

Breslau, 25. Juli 1840.

Buchhandlung Josef Max & Komp.

Zurückverlangung!

Nämbach, L. W., *Die neu erfundene Farbe.*
S. geh.

und

Album dramatique. Cahier I. Taschenform. geh.

fehlten mir augenblicklich auf dem Lager und bitte um gütige sofortige Rücksendung, wo es irgend möglich ist, indem ich Bestellungen für feste Rechnung wegen Mangel an Exemplaren nicht ausführen kann. Bremen, den 1. Aug. 1840.

A. D. Geisler.

134

[4073.] **Lady Bulwer's Cheveley.**

Da durch die fortwährenden Nachbestellungen mein Vorrath von
Lady Bulwer's Cheveley,

1. und 2. Heft, sowohl hier als in Leipzig, gänzlich erschöpft ist, so würde ich es mit besonderem Danke erkennen, wenn diejenigen resp. Handlungen, bei welchen noch Exemplare von meiner Ausgabe in mehrfacher Zahl liegen, ohne besondere Aussicht auf Absatz zu haben, mir die überflüssigen Exemplare gefälligst recht bald zurücksenden wollten, damit ich sie anderweitig verwenden kann. — Anderseits stehen gern Inserate zu Diensten, um für deren Absatz zu wirken, und bitte ich um thätige Verwendung. Das 3. und 4. Heft ist fertig und wird diese Woche expediert.

Breslau, 1. August 1840.

J. Urban Kern.

[4074.] Von:

Kutschler, die gemischten Ehen, geht die 2te Auflage (1838) zu Ende; wer daher noch zur Rücksendung von Exemplaren dieser Auflage nachweislich berechtigt ist, beliebe es gef. ohne Verzug zu thun, da ich nach Erscheinen der neuen Auflage, jede fernere Annahme von Exemplaren früherer Auflagen entschieden verweigern muß. Bestellungen à Cond. hierauf bleiben fortan unberücksichtigt.

Wien, 1. Aug. 1840.

Franz Wimmer.

Vermischte Anzeigen.

[4075.] Um unser Geschäft zu vereinfachen, haben wir uns entschlossen, das bisher bestandene Separat-Conto „**Expedition der Karlsruher Bibel**“ eingehen zu lassen und unsern sämtlichen Verlag fortan unter der Firma

KUNST - VERLAG

vereinigt auszuliefern und zu verrechnen. Wir ersuchen Sie, hiervon die nöthige Vormerkung zu nehmen.

Kunst-Verlag.

[4076.] Zur gefälligen Beachtung.

Der weitesten Entfernung wegen traf ich mit meinem Hrn. Commissionair Ritter v. Mösl's sel. Witwe & Braumüller in Wien, die Uebereinkunft, daß selbe von nun an meinen Verlag auszuliefern die Güte haben. Es wollen daher alle P. T. Hrn. Collegen, die von meinem Verlag Gebrauch machen oder machen wollen, gefälligst Notiz nehmen. Da von hier die Gelegenheiten zu theuer oder unregelmäßig gehen, so dürfte durch diese Vorführung nicht nur schnelle Bedienung entzweckt, sondern auch dem bedeutend erwachsenen Porto vorgebeugt sein. In der Hoffnung, daß Sie mich mit Ihnen geehrten Aufträgen, deren ich mich seit Jahren erfreute, auch ferner beehren werden, zeichnet mit Hochachtung

Johann Leon'sche Buchhdg.

Klagenfurt, Monat Juli 1840.

[4077.] **E r k l ä r u n g .**

Ich erkläre hiermit, so gern ich auch in jeder Hinsicht meinen Geschäftsfreunden gefällig bin, daß ich für die Folge keine Wechsel und Anweisungen auf hiesige Handelshäuser, zum Ein- cassiren, mehr annehme; um mich vor Verdruss zu schützen.

W. Köhne in Nordhausen.

[4078.] Schon seit mehreren Jahren ist Seidenstücke's franz. Elementarbuch I. II. III. nur auf Verlangen in feste Rechnung geliefert und alles von diesem Buche à Condition verlangte unexpedit ge- lassen worden. Dessenungeachtet wird uns hiervon fortwährend sowohl disponirt als remittirt, ja sogar mitunter alte Auflagen aus früheren, längst abgeschlossenen Rechnungen. — Um den Abschluß nicht zu verzögern, werden wir diesmal noch die remittirten Exemplare der neuesten Auflage zurücknehmen; ältere Auflagen gehen aber sämmtlich wieder zurück, sowie wir auch von den Disponenden durchaus keine Notiz nehmen können.

Hamm, 1. August 1840.

Schulzische Buchhdg.

[4079.] Die J. A. Endter'sche Buchhandlung in Nürnberg ersucht um Einsendung 1 Exemplar Jugendschriften für die Weihnachtszeit à Condition.

[4080.] **Zur Nachricht.**

Von allen neuen Taschenbüchern und Almanachen für das Jahr 1841 erbitte ich mir gleich nach Erscheinen 4 Exemplare mit der Post.

Sorau und Bünzlau, im August 1840.

Fr. A. Julien.

[4081.] Ich ersuche alle Verleger von Kunstblättern (Kupferstichen, Stahlstichen und Lithographieen), und Kupferwerken mit und ohne Text, Portraits &c. mir sofort nach Erscheinen 2 Expl. à Cond. einzusenden und die Bedingungen dabei zu bemerken, unter denen man sie gegen baar beziehen kann.

Berlin.

C. H. Schroeder.

[4082.] **A n z e i g e .**

Ein concessionirter Buchhändler von unbescholt- nem Ruf in einer bedeutenden Kreis- und Fabrikstadt der preußischen Rheinprovinz (6—7000 Ein-wohner) wünscht sein Geschäft und seine Concession einem soliden und bemittelten jungen Mann, der ir- gend ein vortheilhaftes Etablissement zu gründen beabsichtigt, zu übertragen.

Es ist dieses Geschäft das Einzige in einem der reichsten und bevölkersten Kreise von ungefähr 60,000 Seelen; es ist verbunden mit einer Papier- und Schreibmaterialienhandlung und Leihbibliothek, und einer ganz bedeutenden Erweiterung fähig, im Falle der neue Besitzer dasselbe mit den nöthigen Mitteln, ausschließlicher Thätigkeit und buchhändlerischen Kenntnissen, welche der jetzige Besitzer demselben leider nicht in gehörigem Maße angedeihen lassen kann, betreiben würde.

Nöthigenfalls wäre man auch zu einer Association geneigt, wenn sich ein Compagnon fände, der 1500

— 2000 Thlr. einlegen und die Geschäftsführung übernehmen könnte. Die Expedition d. Börsenblatts befördert diesfallsige Anträge und Briefe mit den Buchstaben A. Z. Nr. 19. versehen.

[4083.] Ein mit einer Buchhandlung bisher verbundenes Antiquariatsgeschäft mit einem ausgezeichneten Lager antiquarischer Werke, sowohl gebundener als ungebundener, ungefähr 20,000 Bände enthaltend, ist zu verkaufen. Näher Auskunft wird auf portofreie Briefe mit S. A. B. gegeben durch die Expedition dieses Blattes.

[4084.] Verlag zu verkaufen.

Derselbe besteht aus 134 Artikeln, welche circa 30,000 f. ord. betragen, und für einen sehr billigen Preis (ungefähr das Doppelte des Maculaturwerths) verkauft werden sollen, obschon die meisten Artikel erst in der neuesten Zeit erschienen sind.

Zur Anzahlung sind 1 bis 2000 f. erforderlich, die Uebernahme kann sofort statt finden.

Anfragen, H. I. K. bezeichnet, befördert Herr Frohberger.

[4085.] Für eine Buch- und Musikalien-Handlung in Berlin wird ein Gehülfen gesucht, der namentlich im Musikalien-Handel und in der Buchführung bewandert ist. Frankirte Briefe unter Beifügung nöthiger Empfehlungen werden durch Hrn. F. Whistling in Leipzig unter der Adr. M. M. erbeten.

[4086.] (Stelle-Gesuch:) Ein junger Mann von 21 Jahren, welcher sich seit 6 Jahren in einer frequenten süddeutschen Sortimentshandlung mit dem Buchhandel beschäftigt und von seinem Prinzipal empfohlen wird, wünscht zur weiteren Ausbildung eine andere Stelle als Commis, am liebsten in Norddeutschland, zu erhalten. Gefällige Anfragen unter der Chiffre T. G. besorgt Herr Fr. Fleischer in Leipzig.

[4087.] Ein junger Mann, der seit einigen Jahren in mehreren angesehenen Handlungen servirt, sucht, da seine jetzige Stellung ihm einen zu kleinen Wirkungskreis bietet, zu Michaeli ein anderes Engagement. — Gef. Adressen wird die lobl. Exped. dieses Bl. unter der Chiffre J. P. zu befördern die Güte haben."

[4088.] Ein junger Mann von 21 Jahren der seit vier Jahren in einer bedeutenden Sortimentsbuchhandlung Deutschlands gearbeitet, sucht gleich oder zu Michaeli eine Stelle als Gehülfen; da er der Leitung eines Filialgeschäfts auch schon längere Zeit vorgestanden, so würde ihm ein ähnliches Engagement ganz erwünscht sein. Gefällige Oefferten W. Hb. bez. hat Herr Frohberger die Güte zu besorgen.

[4089.] Ein junger Mann, 13 Jahre im Buchhandel thätig und mit allen Zweigen desselben vertraut, sucht baldigst ein Engagement, am liebsten in seiner Vaterstadt Leipzig, zumal er mit dessen Commissionswesen durch mehrjährige Praxis ganz vertraut ist.

Geneigte Oefferten beliebe man unter Chiffre W. Z. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[4090.] Ein junger Mensch, welcher bereits seine Lehrzeit in einer Buch- und Musikalienhandlung beendigt hat, sucht als Volontair in einer bedeutenden Handlung ein Unterkommen.

Geneigte Oefferten übernimmt F. A. Reichel in Bautzen unter der Adr. F. L.

[4091.] Stellen-Gesuch.

Für einen jungen militärfreien Mann, welcher schon seit 8½ Jahren sowohl im süd- als norddeutschen Buchhandel thätig, sich der besten Zeugnisse seiner früheren Hrn. Prinzipale zu er-

freuen bat, suche ich womöglich ein bauernbes Engangement. — Derselbe ist fleißig, treu, in unserm Geschäfte routiniert und kann ich ihn allen in den Herrn Collegen bestens empfehlen. Durch Familienverhältnisse veranlaßt seinen jetzigen Posten, welchen er seit 1½ Jahr in meinen Geschäften zu meiner besten Zufriedenheit vorsteht, zu verlassen, bitte ich darauf Reflectirende gefällige Oefferten unter der Adr. J. H. L. direkt oder durch Hr. Fr. Fleischer an mich gelangen zu lassen.

Grausche Buchh. in Bayreuth.

[4092.] Ich suche für mein Geschäft einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten gebildeten jungen Mann als Lehrling, muß jedoch die Bedingung machen, daß derselbe der franz. Sprache sowit mächtig ist, um Alles zu verstehen, wenn er selbst auch nicht im Stande sein sollte, sich geläufig in derselben auszudrücken.

Derselbe soll unter meiner persönl. Aufsicht und Leitung unser Geschäft gewiß gründlich erlernen.

Brüssel, 1. August 1840.

Carl Muquardt.

[4093.] Für einen Lehrling wird ein Platz gesucht.

Ein süddeutscher Buchhändler wünscht seinen 16jährigen Sohn einem seiner Herren Collegen in die Lehre zu geben, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich in allen Branchen des Geschäfts gehörig auszubilden. Mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüstet ist er auch der französischen Sprache kundig. Das Nähtere durch Herrn Köhler in Leipzig oder Herrn Streng in Frankfurt.

Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

Französische Literatur.

Aperçu général sur l'Egypte; par A. B. Clot-Bey. Deux volumes in 8., plus un portrait et 5 cartes. Paris. 16 f.

Chroniques étrangères relatives aux expéditions françaises pendant le 13. siècle; publiées pour la première fois, élucidées et traduites par J. A. Buchon. In-8. Paris. 12 f.

Commentaire sur Tite-live; par M. Ph. Lebas, membre de l'institut. Complément de l'édition du Tite-live de la collection de l'auteurs latins, publiée avec la traduction en français, sous la direction de M. Nisard. In-8. Paris. 7 f. 50 c.

Considérations nouvelles sur l'Algérie; par M. Trello. In 8. Paris. 1 f.

De l'action des eaux minérales; par G. Sabatin. Premier mémoire In-8. Paris. 2 f.

De la peste observé en Egypte. Recherches et considérations sur cette maladie. Par A. B. Clot-Bey. In-8. Paris. 7 f.

De la physiologie humaine et de la médecine dans leurs rapport avec la religion chrétienne, la morale et la société; par Francis Devay. In-8. Paris. 5 f.

Histoire de la langue romane (roman provençal) par Francisque Mandet. In-8. Paris. 6 f.

Notions élémentaires de statistique par J. J. d'Omalius d'Halloy. In 8. Paris. 5 f.

Paris et ses moeurs, histoires et chroniques, drames et romans, publié au 19. siècle; par Théophile Vinet. In 18 d'une feuille. Paris. Chaque livraison. 50 c.

Pharmacopée universelle par A. J. L. Jourdan, membre de l'académie royale de médecine. Seconde édition, entièrement refondue et considérablement augmentée. Deux volumes in 8. Paris. 25 f.

Traité des maladies nerveuses ou névroses et en particulier de la paralysie et de ses variétés etc. par H. J. M. Hyacinthe Musset. in-8. Paris. 6 f.

Voyage en Sardaigne ou description statistique, physique et politique de cette île, avec des recherches sur ses productions naturelles et ses antiquités, par le comte Albert de la Marmora. Seconde édition, revue et considérablement augmentée par l'auteur. Tome II. Antiquités. in-8., de 37 feuilles ¼, plus un atlas

- in-folio oblong d'une feuille et 41 cartes ou planches. Par. 40 f.
le tome I. avec l'atlas. 24 f.
Ily aura une 3 me partie.
- Holländische Literatur.*
- I. L. Overdorp, Verhandeling over de profetien des Ouden Verbonds, bijzonder der Messiaansche, of van die welke het beloofde Godsrijk op aarde betreffen, tweede deel; gr. 8. Te Amsterdam, bij A. B. Saakes, f. 4, 80.
- Hendrik Herman Donker Curtius, Nagelatene Leerredenen. gr. 8. Met Portret. Te Arnhem, bij Is. An. Nyhoff. f. 3, 00
- Dr. F. W. Krummacher, Eliza. Uit het Hoogduitsch vertaald, vierde aflevering; gr. 8. Te Amsterdam, bij H. Höveker. f. 0, 75.
- Historiae Juris Romani lineamenta quibus in academica institutione uteretur, adumbravit, Adr. Cath. Holtius. Editio altera auctior et emendatior; 8. maj. Trajecti ad Rhenum, apud C. van der Post, Juniores. f. 3, 00.
- Musei Lugduno-Batavi, inscriptiones etruscae. Edidit interpretatione Latina et notis instruxit, L. J. F. Janssen. Accedunt tabulae quatuor; 8. maj. Lugduni-Batavorum, apud S. et J. Luchtmans. f. 2, 00.
- Flora Leidensis. Sive elenches plantarum spontanearum phanerogamicarum, quae hucusque prope Lugd. Batavorum repertae sunt, secundum ordines naturales digestus. Scripsierunt J. H. Molkenboer et C. Kerbert. Jac. Fil. Accedit clavis generum secundum systema sexuale Linneanum; 12. Lugduni Batavorum, apud J. W. van Leeuwen. f. 5, 00.
- J. J. Bruinsma, Flora Frisica, of Naamlijst en kenmerken der zichtbaar bloeiende planten van de provincie Friesland, benevens een schets van derzelver verspreiding en aanwijzing van de geneeskundige oeconomische en technische gewassen, voorafgegaan door eene korte beschrijving van de natuurlijke gesteldheid des Frieschen bodems; gr. 8. Te Leeuwarden, bij W. Eekhoff. Bij Inteekening. f. 2, 00.
- J. J. Penn, Handboek der schoone Bouwkunst, eerste (theoretische) afdeeling, met 9 Platen; gr. 4. Te Breda, bij F. P. Sterk. f. 6, 00.
- J. P. Delprat, Beginselen der statica en hydrostatica; gr. 8. Te Breda, bij van Gulick en Hermans. f. 2, 40
- J. J. van Mulken, Handleiding tot de kennis der taktiek van de drie wapens voor de kadetten van alle wapenen. Eerste stukje; gr. 8. Te Breda, bij Broese en Comp. f. 4, 80.
- G. A. van Kerkwijk, Handleiding tot de versterkingskunst; voor de kadetten van alle wapenen; gr. 8. Te Breda, bij Dezelfden. f. 4, 20.
- J. van Cleeff, Catechismus der Zeevaartkunde, of vragen en oefeningen over het beschouwende en werkdadige der Stuurmanskunst; gr. 8. Te Groningen, bij J. Oomkens. f. 1, 25.
- School-Atlas van alle deelen der aarde. In 22 Kaarten, naar de laatste ontdekkingen en nieuwste bepalingen bewerkt, ook ten opzichte van de Nederlandsche Kolonien. Opgedragen aan zijne Excellentie den Hooggeboren Heere Graaf J. van den Bosch, Te Rotterdam, bij A. Baedeker. f. 4, 75.
- A. B. Strabbe, Vernieuwd licht des Koophandels, of grondig onderwijs in de Koopmans-Rekenkunst, geheel omgewerkt en naar het tegenwoordig gebruik ingericht, door H. G. Witlage. Eerste stuk, Koopmans-Rekeningen; gr. 8. Te 's Gravenhage en te Amsterdam, bij de Gebroeders van Cleef en G. J. A. Beijerinck. f. 1, 80.
- J. J. Berzelius, Leerboek der Scheikunde, naar de derde, omgewerkte en vermeerderde oorspronkelijke uitgave vertaald, onder medewerking van G. J. Mulder, door A. S. Tischauer, B. Eickma en A. F. van der Vlied. Vierde deel, derde aflevering; Rijjal 8. Met Platen. Te Leyden, bij P. H. van den Heuvell. f. 1, 80.
- L. P. J. Snabilié, Bijdrage tot de kennis der heerschende oogziekte in het Nederlandsche Leger, en de behandeling er van in het Militaire Hospitaal te Breda, van Julij 1836 tot Julij 1839; gr. 8. Met Platen. Te Breda, bij F. P. Sterk. f. 2, 00

Druck von B. G. Teubner.

- B. de Jonge, Handboek der practische Geneeskunde. Eerste deel. Eerste stuk; gr. 8. Te Middelburg, bij de Gebroeders Abrahams. f. 1, 90.
- J. G. van Blom, De opkomst van het vlek Dragten, in de provincie Friesland, benevens Kaarten van Dragten en afbeelding van deszelfs voormalige kerken; gr. 8. Te Leeuwarden, bij W. Eekhoff. f. 1, 50.
- J. P. Arend, Algemeene geschiedenis des Vaderlands, van de vroegste tijden tot op heden. Eerste deel: Van de vroegste tijden tot op het jaar 900 na Christus. Met Platen, Kaarten en Portretten. Vierde aflevering; Rijjal 8. Te Amsterdam, bij J. F. Schleijer. f. 0, 50.
- J. Ackersdijck, Verhaal einer reize in Rusland, gedaan in het Jaar 1835. Eerste en tweede deel. gr. 8. Met eenen Plaat. Te Groningen, bij W. van Boekeren. f. 7, 20.
- W. J. Hofdijk, Egmond in 1004 en 1021; gr. 8. Met gelithografeerde Titel en Vignet. Te Alkmaar, bij H. J. van Vloten. f. 1, 80.
- G. W. Fink, Musikale spraakleer of theoretisch-practisch-onderrigt in de Toonkunst. Uit het Hoogduitsch; gr. 8. Te Utrecht, bij H. H. van Romondt. f. 1, 50.
- Commentatio theologico-philosophica de Francisci Hemsterhusii, meritis in philosophiae, loco de deo hominisque cum deo conjunctione explicando, a facultate theologica academiae Groninganae praemio aureo ornata, auctore Ludovico Susano Petro Meyboom. 8. maj. Groningae, apud J. B. Wolters. f. 2, 00.
- Joannis Frederici van Oordt, J. G. fil. Oratio de vero in theologia unice sectando. Habita a. d. XI Decembris 1839. Quam ordinariam theologiam in academia Lugduno-Batava docendi provinciam solemni ritu auspicaretur; 8. maj. Lugduni Batavorum, apud S. et J. Luchtmans. f. 0, 50.
- Henrici Egberti Vinke, Oratio de Religionis Christianae in conformandis Hominum animis isque consolandis vi atque efficacitate habita die 26 Marti 1840, quum academiae regundae munus solenni ritu poneret; 8. maj. Trajecti ad Rhenum, apud J. de Kruijff. f. 0, 50.
- Over de aloude vrijheid van Handel en Nijverheid in Nederland, enz. enz.; gr. 8. Te Deventer, bij M. Ballot. f. 3, 50.
- G. D. J. Schotel, Geschied-, letter- en oudheidkundige uitspanningen met een afbeelding van het slot Develstein, gr. 8. Te Utrecht, bij L. E. Bosch en Zoon. f. 2, 60
- A. H. Verster van Wulverhorst, Geschiedkundige aanteekeningen over het jagtwezen. gr. 8. Te Amsterdam, bij L. van der Vinne. f. 2, 20.
- N. G. van Kampen, De valleien der Waldenzen, geschied- en aardrijkskundig geschilderd. Vervolgd door K. Sijbrandi. Met uitvoerig op staal gegraveerde Platen, op de plaats zelve getekend. Zesde aflevering; gr. 4. Te Amsterdam, bij G. J. A. Beijerinck. Bij Inteekening. f. 1, 60.
- Herinneringen uit het leven van wijlen den WelEerw. zeer geleerden Heer Christiaan Meeuse, door hem zelven beschreven. Met Portret. Te Middelburg, bij J. Moeen Zoon. f. 1, 40.
- W. Muurling, Philaletes. Over de waarheidsliefde; gr. 8. Te Leeuwarden, bij W. Eekhoff. f. 0, 50.
- Mr. F. A. van Hall, Proeve van een onderzoek omtrent deschuld van het Koningrijk der Nederlanden, aan zijne medeburgers aangeboden; gr. 8. Te Amsterdam, bij Gebroeders Diedrichs. f. 0, 50.
- J. Honig Jzn. Jr. Catharina Herman en de Watergeus. Twee verhalen; gr. 8. Met gegraveerde Titel en Vignet. Te Amsterdam, bij C. L. Schleijer. f. 2, 50.
- J. de Vries, De Atheist, een oorspronkelijke roman; gr. 8. Met gelithografeerde Titel en Vignet. Te Amsterdam, bij J. M. E. Meijer. f. 2, 10.
- Naamlijsten van meest alle voorname inwoners der stad Amsterdam, van Mei 1840 tot Mei 1841, zoo ten dienste der sterfhuzen, als tot andere gelegenheden zamengesteld, op nieuw overgezien, enz.; lang folio. Te Amsterdam, bij de Erven D. van Veen. f. 3, 30.

Commissionair: Adolf Grohberger.